

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

ESV SF Neuaubing III : TSC München-Maxvorstadt V
Freitag, 17.11.2023, 19:45 Uhr

Philipp macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TSC München-Maxvorstadt V, als Gustav Philipp sein Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber ESV SF Neuaubing III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Jutta Lichtenwalter, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. In ihrem 6. Saisonspiel waren die Gastgeber von der ESV SF Neuaubing III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Freixa / Bergmüller letztlich auf Lager, um Philipp / Ernst final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 3:11, 9:11. Nach gewonnenem ersten Satz gaben danach Vaishya / Pototzky das Spiel gegen Berchtold / Lichtenwalter noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Victor Freixa in seinem Einzel gegen Anton Berchtold etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Horst Bergmüller die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Gustav Philipp abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nikhilesh Vaishya bekam im Anschluss seinen Gegner Timo Ernst beim deutlichen 2:11, 5:11, 13:15 nicht richtig in den Griff. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Simon Leonhard Pototzky letztlich im Repertoire, um Jutta Lichtenwalter final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 0:6. Eher wenig Gegenwehr bekam Victor Freixa am Nachbartisch beim 3:0 von Gustav Philipp. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Horst Bergmüller nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Keinen Zähler beisteuern konnte Nikhilesh Vaishya im Match gegen Jutta Lichtenwalter, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 2:7. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Simon Leonhard Pototzky und Timo Ernst, das Simon Leonhard Pototzky letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Pototzky zu Ende ging. Einen Erfolg verpasste Nikhilesh Vaishya hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Gustav Philipp und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für die ESV SF Neuaubing III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den FC Hertha München II am 24.11.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSC München-Maxvorstadt V wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die FT München-Blumenau 1966 VI am 24.11.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

ESV SF Neuaubing III

Doppel: Freixa / Bergmüller 0:1, Vaishya / Pototzky 0:1

Einzel: V. Freixa 1:1, H. Bergmüller 1:1, N. Vaishya 0:3, S. Pototzky 1:1

TSC München-Maxvorstadt V

Doppel: Philipp / Ernst 1:0, Berchtold / Lichtenwalter 1:0

Einzel: G. Philipp 2:1, A. Berchtold 1:1, J. Lichtenwalter 2:0, T. Ernst 1:1